



# Sammlung Theaterzettel

## Lohengrin

**Hildebrand, Camillo**

**1906-01-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Sonntag, den 7. Januar 1906.

**26. Vorstellung im Abonnement A.****Lohengrin.**Oper in 3 Akten von Richard Wagner.  
Dirigent: Camillo Hildebrand. — Regie: Eugen Gebrath.**Personen:**

Heinrich der Vogler, deutscher König . . . . .	Wilhelm Fenten.
Lohengrin . . . . .	Friedrich Carlén.
Elsa von Brabant . . . . .	Hilda Schoene.
Herzog Gottfried, ihr Bruder . . . . .	Christine Zisch.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf . . . . .	Hans Basil.
Ortrud, seine Gemahlin . . . . .	Betty Kofler.
Der Heerrufer des Königs . . . . .	Hugo Voisin.
	Alfred Sieder.
Vier brabantische Edle . . . . .	Max Traun.
	Fritz Vogelstrom.
	Emil Vanderstetten.
	Franziska Schuh.
Vier Edelknaben . . . . .	Luise Wagner.
	Ella Lobertz.
	Anna Garth.

Sächsische u. thüringische Edle u. Grafen. Brabantische Edle u. Grafen. Edelknaben. Mannen. Frauen. Knechte  
Antwerpen: Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.**Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.**Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  6 Uhr.**Anfang 6 Uhr.**

Ende 10 Uhr.

Dauer des ersten Zwischenaktes 15 Minuten, des zweiten 20 Minuten.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Anny Lay.

**Eintritts-Preise:**

Nummerierte Plätze.	Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	Mk. 2.— per Platz
Reserveloge I Rang 1. Reihe . . . . .	(einschl. Prosceniumsloge)	
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	Sperrsitze im Parkett . . . . .	4.50 " "
Reserveloge II Rang, 3. Reihe . . . . .	<b>Nichtnummerierte Plätze.</b>	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
2. und 3. Reihe . . . . .	Parterre . . . . .	2.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	Galerieloge . . . . .	1.20 " "
	Galerie . . . . .	— .60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 10<sup>42</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup> Zug 10<sup>55</sup> nach Speyer, Neustadt, Gernersheim wartet auf Theaterschluss.Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Neues Theater im Rosengarten.**Heimat.**

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Montag, den 8. Januar 1906. Im Hoftheater. 27. Vorstellung im Abonnement C.

**Hoffmann's Erzählungen.**Phantastische Oper in 3 Akten, nebst einem Vorspiel und Nachspiel, mit Benutzung von E. T. A. Hoffmanns  
Novellen von Julius Barbier. Musik von Jacques Offenbach.

Anfang 7 Uhr.